

Bank in Hamburg u. durch Indoss. übertragbar. Zs. 2./1. u. 1./7. Unkündbar bis 31./12. 1902. Tilg. ab 1903 durch jährl. Ausl. von 2% mitersp. Zs. am 1./7. auf 2./1. Verj. der Coup. in 4 J., der Stücke in 10 J. n. F. Die Anleihe diene zur Vermehrung der Betriebsmittel und ist durch Eintragung von M. 1 050 000 in das Schiffsregister (auf 16 Dampfer u. 14 Schleppkähne) an erster Stelle hypothek. sichergestellt. Zahlst.: Gesellschaftskassen in Dresden, Hamburg, Magdeburg; Dresden: Dresdner Bank; Hamburg u. Berlin: Commerz- u. Disconto-Bank, an die sämtliche Rechte und Pflichten der Dresdner Creditanstalt übergegangen sind (auf den Oblig. durch Stempelaufdruck vermerkt). Noch in Umlauf Ende 1912 M. 775 000. Kurs in Dresden Ende 1898—1912: 102.50, 102.96.50, —, 100, 100, 100.50, 102.30, 101.75, 98.80, 99.50, 98.50, 95.50, 92, 87%; in Hamburg Ende 1903—1912: 100.50, 100, 100.50, —, 97, 98, 97, —, —, 87%. Zulass. u. Einführ. Jan. 1902.

II. M. 500 000 in 4% Teilschuldverschreib. lt. G.-V. v. 4./4. 1902, rückzahlbar zu 102%, 500 Stücke (Nr. 1201—1700) à M. 1000 auf Namen der Commerz- u. Disconto-Bank, Hamburg u. durch Indossament übertragbar. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1905 durch Ausl. im Dez. (zuerst 1904) auf 1./7., verstärkte Tilg. oder Gesamtkündig. ab 1./7. 1907 mit 6monat. Frist vorbehalten. Sicherstellung durch Verpfändung von 10 Fahrzeugen an 1. Stelle u. von 5 Fahrzeugen an 2. Stelle im Schiffsregister zu gunsten der Commerz- u. Disconto-Bank. Verj. der Coup. in 4 J. (K.), der Stücke in 10 J. (F.) Zahlst. wie bei Div.-Scheinen. Noch in Umlauf Ende 1912 M. 342 000. Der Erlös der Kapitalerhöhung 1902 (Aktien wie Anleihe) dient zur Ergänzung des Schiffsparks u. Vermehrung der Betriebsmittel. Kurs in Dresden Ende 1903—1912: 100, 100.50, —, 100, —, 99.50, —, —, —, 90%; in Hamburg: 99.50, 100, 100.50, —, 97, 98, 97, —, —, 87%. Eingeführt Juni bzw. Mai 1903.

III. M. 1 400 000 in 4% Teilschuldverschreib. von 1904, rückzahlb. zu 102%. Stücke 900 (Nr. 1701—2600) à M. 1000, 1000 (Nr. 2601—3600) à M. 500, auf Namen der Commerz- u. Disconto-Bank in Hamburg als Pfandhalter oder deren Ordre und durch Indossament übertragbar. Zs. 2./1. u. 1./7. Die Anleihe, für welche die Ges. mit ihrem ganzen Vermögen haftet und zu deren Sicherstellung ein Pfandrecht in Höhe von M. 1 428 000 auf 50 Fahrzeuge der Ges. zum Buchwert Ende 1903 ohne Abschreib. von M. 2 344 020 an 1. Stelle in das Schiffsregister zu gunsten genannter Hamburger Bank eingetragen ist, diene zur Tilg. der noch in Umlauf befindl. M. 1 271 500 4% Oblig. der „Kette“ bzw. zum Umtausch derselben v. 15./5.—15./6. 1904 Zug um Zug. Tilg. ab 1905 in längstens 19 Jahren durch jährl. Ausl. im Sept. (zuerst 1904) auf 2./1.; verstärkte Tilg. oder gänzkl. Künd. ab 1910 vorbehalten. Zahlst. wie bei Div.-Scheinen. Ende 1912 noch in Umlauf M. 965 000. Verj. der Coup. 4 J. (K.), der Stücke 10 J. (K.). Kurs in Hamburg Ende 1905—1912: 100.50, 100, 97, 98, 97, 94, 90, 90%. Zugelassen Febr. 1905. — In Dresden Ende 1905—1912: 101.10, 100, 98.80, —, 97.50, 94, 92, 87%. Zugel. Ende Jan. 1904.

IV. M. 1 800 000 in 4½% Teilschuldverschreib. lt. Beschl. d. A.-R. v. 11./6. 1906, rückzahlbar zu 102%. Stücke Nr. 3601—5400 à M. 1000, auf den Namen der Commerz- u. Disconto-Bank in Hamburg (als Pfandhalter) oder deren Ordre u. durch Indossament übertragbar. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. lt. Plan ab 1911 bis 1930 durch Auslos. im März auf 1./7. (zuerst 1911); verstärkte Tilg. oder gänzliche Künd. mit 4 monatl. Frist ab 2./1. 1912 vorbehalten. Zur Sicherstellung der Anleihe wurde ein Pfandrecht in Höhe von M. 1 836 000 auf 153 Fahrzeuge u. Dampfer der Ges. (Buchwert Ende 1905 M. 3 624 409) an erster Stelle in das Schiffsregister zu gunsten genannter Hamburger Bank eingetragen. Noch in Umlauf Ende 1912 M. 1 690 000. Coup.-Verj.: 4 J. (K.), der Stücke 10 J. (K.). Zahlst. wie bei Div. Kurs in Hamburg Ende 1906—1912: 102, 100, 100.40, 99.20, 97, 93, 93.50%. Aufgelegt am 14.—18./10. 1906 zu 102%. Eingeführt am 18./10. 1906 zu 102%. — Zulassung in Dresden im Nov. 1906. Ende 1907—1912: 101, 100.50, 100, 98, 94.25, 91%.

Hypothek: M. 800 000 auf Verwaltungsgebäude in Hamburg.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** In den ersten 4 Monaten.

Stimmrecht: 1 Aktie à M. 500 = 1 St., 1 Aktie à M. 1000 = 2 St. Betreffs der Nam.-Aktien gilt nur der als Aktionär, welcher als solcher im Aktienbuche der Ges. eingetragen ist.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., event. Dotierung von Sonderrücklagen, ausserord. Abschreib. etc., bis 4% Div., vom verbleib. Betrage 10% Tant. an A.-R., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Angestellte, Rest Super-Div. bzw. zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Dampfschiffe 2 052 500, Kettendampfer 241 000, Elbeschiffe 5 381 955, Schuten u. Bollen 283 260, Lager- u. Anlageschiffe 35 540, Kräne 81 450, Grundstücke u. Gebäude in Magdeburg u. Diverse 47 200, do. Dresden, Leipziger Strasse 27 29 675 000, do. Verwaltungsgebäude, Hamburg 1 224 000, zus. 1 946 200, abzügl. 12 000 Abschreib., bleibt 1 934 200, Schuppen 4, Flussketten 375 600, Bureau-Inventar 23 000, Magazin- und Werkstätten-Inventar 8000, Pferde 1500, Material-Lager 478 472, Effekten und Beteilig.: 5990 Stück Prior.- u. 3989½ St.-Aktien der Oesterr. Nordwest-Dampfschiffahrts-Ges. 3 427 388, M. 2 000 000 Aktien der Dresdner Masch.-Fabrik u. Schiffswerft 1 790 000, M. 771 000 Aktien der Deutsch-Oesterr. Dampfschiffahrt Act.-Ges. 880 420, Staatsp., andere Effekten u. Beteilig. 132 671, Debit, der Zentrale 409 176, do. bei Stationen 1 057 057, Avale 915 325, Kassa 255 300, Wechsel 4207, Versich. 16 405, Werft Magdeburg, Kapitalkto 5300, Verlust 1 651 981. — Passiva: A.-K. 11 100 000, Anleihen-Kto 3 763 500, do. Zs.-Kto 80 462, do. Amort.-Kto 3600, Hypoth. 800 000, Kredit, der Zentrale 2 010 922, do. bei den Stationen 181 042, Zoll- u. Frachten-Kredite 559 082, Avale 915 325, Verrechnungs-Konten mit den angegliederten Transport-Ges. 1 369 855, Transitorisches Kto 144 187, Unfallversich. 120 000, Schiffsversich.-F. 94 856, Beamten-